



WIN-Charta

Nachhaltigkeitsbericht

2015/Mai 2014 bis August 2015

Seehotel Wiesler

**Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)
Baden-Württemberg**

Inhalt

1. WIN-Charta Checkliste	2
2. Unsere Schwerpunktthemen	3
Schwerpunktthema 1: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	4
Schwerpunktthema 2: Mitarbeiterwohlbefinden	6
3. Weitere Aktivitäten	8
4. Unser WIN!-Projekt	12
5. Ausblick & Zielaktualisierung	14

1. WIN-Charta Checkliste

Seehotel Wiesler

Charta-Unterzeichner seit: 20.05.2014

a) Nachhaltigkeitsanstrengungen im Unternehmen im Berichtszeitraum

	Schwerpunktsetzung	Maßnahmen ergriffen	Qualitative Dokumentation	Quantitative Dokumentation
Leitsatz 1	X	X	X	X
Leitsatz 2		X		
Leitsatz 3		X		X
Leitsatz 4		X	X	X
Leitsatz 5		X		
Leitsatz 6		X		
Leitsatz 7		X	X	
Leitsatz 8		X	X	X
Leitsatz 9		X		X
Leitsatz 10		X	X	
Leitsatz 11		X		
Leitsatz 12	X	X	X	

b) Nachhaltigkeitsanstrengungen vor Ort

Unterstütztes WIN!-Projekt: Wurzelgnom e.V., Titisee-Neustadt

Schwerpunktbereich der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
 Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung: ca 15 Arbeitsstunden und 850,-€

Projektpate: Klaus-Günther Wiesler

2. Unsere Schwerpunktthemen

Überblick über die gewählten Schwerpunkte

- Leitsatz 1: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Als Reaktion auf veränderte Nachfrage nutzen wir neue Distributionskanäle um den Fortbestand des Unternehmens zu sichern.

- Leitsatz 12: Mitarbeiterwohlbefinden

Wir unterstützen unsere Mitarbeiter bei einer gesunden Work-Life-Balance und fördern und unterstützen Gesundheit und Wohlbefinden

Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Das Seehotel Wiesler arbeitet schon seit vielen Jahren an der ökologischen Nachhaltigkeit des Hauses. Schon seit 2006 ist das Hotel EMAS- Zertifiziert und wurde für das zukunftsweisende ökologische Konzept mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Ökologisch und ökonomisch sehen wir uns sehr gut entwickelt.

Mit den Leitsätzen 1 und 12 wollen wir uns mit Themen beschäftigen, die für die Zukunft und die Entwicklung des Hotels großes Gewicht haben.

Schwerpunktthema 1: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

Zielsetzung

- Einbindung einer praktikablen Direktbuchbarkeit bis Mitte 2015. Auf die Buchungsmöglichkeit über Portale wird weiterhin verzichtet. Die dadurch ersparten hohen Provisionen wirken sich positiv auf die Hotelpreise aus von denen die Gäste letztendlich profitieren.
- Steigerung der Übernachtungen um 3 %.
- Aus Teilzeit- Vollzeitstellen machen

Beschreibung der ergriffenen Maßnahmen

- Neue WBE implementiert, um die Direktbuchbarkeit möglich zu machen
- Lückentage auf der Homepage implementiert, so dass entstandene Buchungslücken besser angeboten und verkauft werden können

Qualitative Dokumentation der Ergebnisse und Entwicklungen

Wir haben aus einer Teilzeitstelle an der Rezeption eine Vollzeitstelle geschaffen.

Durch Einbindung einer neuen WBE konnten wir die Möglichkeit schaffen, Online direkt zu buchen.

Durch Einführen des neuen Angebotes " Ein Sommertag am Titisee" konnten wir Buchungslücken besser verkaufen und anbieten. Dieses Angebot gibt es ausschließlich auf unserer Homepage und ist nur direkt im Haus buchbar

Für die entstehenden Lücken im Zimmerplan haben wir auf der Homepage ein Spezialangebot eingerichtet. Hier werden dann die „Lückentage“ in einem attraktiven Arrangement beworben

Quantitative Dokumentation der Ergebnisse und Entwicklungen

Indikator 1: Erhaltene Direktbuchungen - Wie ist die Situation

- Direktbuchungen halten sich bisher in Grenzen. Der Grund ist dass das 2. Halbjahr schon fast komplett ausgebucht ist. Für 2016 müssen wir uns erst an unsere beste Strategien herantasten.
- Direktbuchungen für lange Aufenthalte (ab 5 Nächte) ausbauen
- Eine Entwicklung lässt sich noch nicht erkennen (zu kurzer Zeitraum)

Indikator 2: Lückentage helfen Lücken zu füllen

- Implementierung des Angebotes auf der Homepage
- Ziel war es, Buchungslücken gezielt zu füllen

Tatsächlich konnten wir ca.25% der beworbenen Lücken als solche vermieten.

Schwerpunktthema 2: Mitarbeiterwohlbefinden

Zielsetzung

- Die Philosophie des Hauses zusammen mit Leitsätzen für Nachhaltigkeit und Ökologie in Schriftform an alle Mitarbeiter ausgeben bis Herbst 2015.
- Fitnesstrainingsprogramm für Mitarbeiter zusammenstellen und Trainingszeiten vereinbaren bis Oktober 2014.
- Dauerkarten von verschiedenen Freizeitaktivitäten in der Region anschaffen zum Verleih an die Mitarbeiter für das Jahr 2015.
- Urlaub auch außerhalb der Betriebsferien (bisher nur in den Betriebsferien möglich gewesen)

Beschreibung der ergriffenen Maßnahmen

- Patenschaften für neue Mitarbeiter und Azubis
- Betriebsinterne Gesundheitsfürsorge ausbauen
- Unterstützung in der Freizeitgestaltung
- Leitfaden für das Seehotel erarbeiten
- Ziel ist es, bei den Mitarbeitern eine noch höhere Identifikation mit dem Seehotel zu erreichen. Dies wollen wir mit Patenschaften für neue Mitarbeiter erreichen. Sie helfen neuen Kollegen, sich schneller und leichter im Betrieb einzufinden und die Philosophie des Hauses zu erleben. Wir wollen die betriebsinterne Gesundheitsfürsorge für unsere Mitarbeiter systematisch ausbauen um dadurch zu weniger Krankenstand kommen. Außerdem wollen wir unsere Mitarbeiter in der Freizeitgestaltung unterstützen

Qualitative Dokumentation der Ergebnisse und Entwicklungen

- Spa- und Fitnessbereich können zu geregelten Zeiten von den Mitarbeitern kostenfrei genutzt werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit unter Anleitung einer Trainerin zu trainieren.
- Dauerkarten war nicht umzusetzen, wegen Verbot der Weitergabe

Quantitative Dokumentation der Ergebnisse und Entwicklungen

- Fitnesstraining und Urlaub außerhalb der Betriebsferien wirkt sich positiv auf die Gesundheit/Stimmung aus. Krankentage nehmen ab
- Patenschaften für neue Mitarbeiter kommen gut an. Jeder hat einen Ansprechpartner

Indikator 1: Krankenstand 2015/2014

- Wir konnten den Krankenstand von 2014 auf 2015 um 47% senken (bis September 15 gerechnet)
- Im Jahr 2016 noch weniger Krankenstand erreichen (30 % von 2014)
- 2014 deutlich über 250 Krankentage, in 2015 knapp über 100 Krankentage

3. Weitere Aktivitäten

Leitsatz 2: Menschen und Arbeitnehmerrechte

Maßnahmen / Aktivitäten:

Das Seehotel Wiesler hält sich an geltendes Recht. Alle Mitarbeiter sind in Vollzeit und Sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Wir stehen für Gleichberechtigung und Antidiskriminierung sowie gegen Fremdenfeindlichkeit ein. Wir beschäftigen ca. 30% Arbeitnehmer aus dem Ausland. Die Sprachbarriere ist hierbei das größte Problem.

Ziel: Alle Arbeitnehmer aus dem Ausland nehmen an einem zertifizierten Sprachkurs teil um die Chancengleichheit zu fördern

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Ausländische Mitarbeiter gehen zu Sprachkursen und können sich so besser integrieren und haben weniger Schwierigkeiten im Job/ Privatleben
- Wir wollen dies noch mehr unterstützen

Leitsatz 3: Nachhaltige Innovation

Maßnahmen / Aktivitäten:

Wir befinden uns in einem stetigen Prozess der Weiterentwicklung. Um unsere Dienstleistungen und Angebote zu verbessern setzen wir auf den Dialog mit unseren Gästen.

Ziel: Mit einem neuen Bewertungsprogramm wollen wir einerseits zusätzlich zum persönlichen Gespräch mit Gästen Schwachstellen identifizieren und beheben sowie andererseits Erwartungen aufspüren.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Seit 2013 haben wir 1200 Bewertungen erhalten
- mit einer Rücklaufquote von 36% sind wir aktuell zufrieden und möchten diese gerne halten

Leitsatz 4: Finanzentscheidungen

Maßnahmen / Aktivitäten:

Bei sämtlichen Investitionen werden ökologische und nachhaltige Aspekte mit einbezogen. Wir achten darauf dass alle Bereiche des Hotel in einem Top Zustand sind; im Gastbereich wie auch im Mitarbeiterbereich.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Im Jahr 2014 haben wir Lobby und Rezeption erneuert. Der Philosophie des Hauses entsprechend haben wir überwiegend heimische Hölzer und natürliche Materialien mit heimischen Handwerkern verbaut
- An der Rezeption sind so 2 Arbeitsplätze entstanden, die den Ansprüchen der Mitarbeiter entsprechend ergonomisch sinnvoll eingerichtet wurde

Leitsatz 5: Anti-Korruption

Maßnahmen / Aktivitäten:

Den Tatbestand der Korruption finden wir aus unserer Sicht im Hotel nicht.

Ziel: Wir werden untersuchen, in wie weit Trinkgeld mit Korruption in Verbindung gebracht werden kann.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Da Trinkgeld immer im Nachhinein gegeben wird, können wir dies nicht mit Korruption in Verbindung bringen
- Im Vorfeld gegebenes Trinkgeld ist uns nicht bekannt

Leitsatz 6: Ressourcen

Maßnahmen / Aktivitäten:

Das Seehotel ist seit Jahren aktiv dabei, den Ressourcenverbrauch zu senken und ökologisch nachhaltig zu wirtschaften. Neben einer Holz-Hackschnitzel-Heizung und einer PV Anlage wird außerdem im ganzen Hause konsequent Müll getrennt. Es gibt jährliche Schulungen zu diesem Thema.

Ziel ist es, diesen Standard zu halten und möglichst bei allen Mitarbeitern zu verankern.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Teilnahme am Programm: United against Waist (Abfallmanagement)
- Ergebnis des Programms ist, dass wir sehr wenig Abfälle in der Küche produzieren

Leitsatz 7: Energie und Emissionen

Maßnahmen / Aktivitäten:

Das Seehotel Wiesler spart durch den Einsatz erneuerbarer Energien große Mengen an CO_2 ein. Der CO_2 Fußabdruck hat die Kategorie A. Pro Übernachtung werden nur 0,6 kg CO_2 freigesetzt. Unser Einkauf bevorzugt regionale Produkte, so dass die Transportbelastung minimiert wird. Die meisten Mitarbeiter wohnen in der näheren Umgebung, viele fahren mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit.

Ziel: Wir arbeiten weiter an Lösungen, die Energie einsparen und den CO_2 -Ausstoß weiter zu reduzieren.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- In 2015 konnten wir durch nachhaltige Innovation den EMAS Award gewinnen

Leitsatz 8: Produktverantwortung

Maßnahmen / Aktivitäten:

Wir als Hotel verkaufen das Produkt „Urlaub“. Die Urlaubsqualität hängt immer auch von den Erwartungen der Gäste ab. Da diese sich in ständigem Wandel befinden holen wir uns ein Feedback der Gäste über IIQ, einem internen Online-Bewertungsprogramm. So können wir auf Veränderungen der Kundenwünsche schnell reagieren und die Qualität unseres Angebotes anpassen.

Ziel: Weiterempfehlungsrate bei IIQ bis Ende 2015 um 1% steigern

Ergebnisse und Entwicklungen:

- In 2014 hatten wir eine Weiterempfehlungsrate von 96,3%
- Für 2015 gibt es noch keine endgültigen Zahlen

Leitsatz 9: Regionaler Mehrwert

Maßnahmen / Aktivitäten:

Das Seehotel kauft aktuell überwiegend regional ein und ist mit vielen Lieferanten aus der Region seit Jahren verbunden. Wir sind immer bestrebt, Produkte die wir noch nicht regional erhalten, zukünftig von Erzeugern aus der Region zu kaufen.

Ziel: weitere Steigerung des regionalen Einkaufs um 2% (Umkreis 50 km)

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Wir haben mittlerweile einen badischen Vermuth und einen Baden-Secco in der Karte und somit 5 Produkte mehr aus der Region

Leitsatz 10: Anspruchsgruppen

Maßnahmen / Aktivitäten:

Im Angebot des Hotels sind über 260 regionale Produkte. Um mehr Transparenz über die Herkunft der Produkte zu erhalten sollen die Lieferanten in den Prozess eingebunden werden.

Ziel: Nachweis der Lieferanten über die Herkunft der Produkte.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- In unserer Speisekarte stehen auf Seite 1 alle regionalen Lieferanten
- In 2015/16 wollen wir bei der VHS - Veranstaltungsreihe „Blick hinter die Kulissen“ Anwohnern Einblick ins Hotel geben

Leitsatz 11: Anreize zum Umdenken

Maßnahmen / Aktivitäten:

Das Seehotel hat einen Umweltbeauftragten im Unternehmen. Es gibt verpflichtende jährliche Schulungen zum Thema Umweltmanagement für alle Mitarbeiter. Im ganzen Haus wird Nachhaltigkeit vorgelebt und täglich umgesetzt.

Ziel: Die Philosophie des Hauses zusammen mit Leitsätzen für Nachhaltigkeit und Ökologie in Schriftform an alle Mitarbeiter ausgeben bis Herbst 2015.

Ergebnisse und Entwicklungen:

Leitsätze sind in Arbeit

4. Unser WIN!-Projekt

Dieses Projekt unterstützen wir

Wir unterstützen in 2015 wieder das Projekt „Wurzelgnom e.V.“

Hierbei geht es um eine Ferienbetreuung behinderter und nicht-behinderter Kinder. Auf dem Gelände des Bläsihof in Titisee-Neustadt werden Ca. 25 - 30 Kinder im Grundschulalter (1.-4. Klasse) tagsüber von 10-18 Uhr betreut. Das Programm findet auf einer Wiese am Waldrand überwiegend draußen oder in größeren Zelten statt. Die Mahlzeiten werden an einer Kochstelle am Feuer gemeinsam zubereitet. Neben Gemeinschaftsaktionen in der Gruppe gibt es ein offenes Angebot an Aktivitäten wie beispielsweise: Basteln aus Naturmaterialien, werken, kleine Bauprojekte, Feuer machen, Theater spielen, musizieren, kreatives Gestalten, erlebnispädagogische Abenteuerspiele, Baumklettern etc.

Ökologie und Nachhaltigkeit:

Die Freizeit soll Kindern die Möglichkeit geben, die Natur zu erleben und ein Umweltbewusstsein zu entwickeln, ökologische und nachhaltige Ziele werden spielerisch vermittelt. Im Umgang mit der Natur, den verwendeten Materialien und Lebensmitteln wird besonderer Wert auf den Aspekt der Ökologie und Nachhaltigkeit gelegt. Soweit wie möglich sollen vorhandene Ressourcen genutzt werden.

Inklusion und Gemeinschaft:

Die Ferienbetreuung richtet sich an Kinder mit und ohne Behinderung. Wir wollen mit den örtlichen Grundschulen, dem Förderzentrum Neustadt und der Lebenshilfe Südschwarzwald kooperieren. Durch einen niedrigen Teilnehmerbeitrag soll auch Kindern aus sozial schwächeren Familien die Teilnahme ermöglicht werden. Der inklusive Charakter der Freizeit fördert das Lernen voneinander und die Teilhabe aller Kinder am gesellschaftlichen Leben. In der Gemeinschaft der Gruppe soll sich jedes Kind angenommen fühlen und in seiner Entwicklung unterstützt werden.

Vielseitiges und differenziertes Angebot:

Durch das vielseitige und differenzierte Angebot kann sich jedes Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten an den gemeinschaftlichen Aktionen beteiligen. Wir möchten durch natur- und erlebnispädagogische Elemente dazu beitragen, dass die Kinder in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit gefördert werden. Dazu gehören für uns kreatives und lustvolles Gestalten mit dem was da ist, kleine Abenteuer erleben und dabei Grenzen erfahren und überwinden, Selbstständigkeit und Teamgeist entwickeln, Begeisterungsfähigkeit und Faszination an der Natur wecken, unerwartete Entdeckungen machen und unvergessliche Erlebnisse mitnehmen.

Projekt-Ergebnisse im Berichtszeitraum / Feedback lokaler Anspruchsgruppen

- Eltern können während der Ferienzeit ohne Probleme arbeiten gehen.
- Integratives Konzept fördert Toleranz
- Kinder lernen spielend ökologische Grundsätze

Art und Umfang der Unterstützung

Wir unterstützen das Projekt hinsichtlich der Verpflegung und der Versicherung.

Wir übernehmen, wie im Jahr vorher, den Einkauf und die Kosten dafür. Wir unterstützen Wurzelgnom e.V. durch Vorbereitung der Gerichte und Anleitung zum Fertigstellen im Freien. Des Weiteren übernehmen wir wieder die Kosten für die Versicherung der Kinder während der Betreuungszeit.

5. Ausblick & Zielaktualisierung

Künftige Schwerpunktsetzung und -ziele

Künftige Schwerpunkte

Leitsatz 1: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

- Diesen Leitsatz behalten wir bei, da der stete Wandel des Buchungsverhaltens großen Einfluss hat auf Erfolg und Arbeitsplätze
- Ausbau der WBE und Strategien für die WBE ausarbeiten
- Unser/e Ziel/e: Direktbuchungen durch neue Strategien weiter ausbauen

Leitsatz 12: Mitarbeiterwohlbefinden

- Unsere Mitarbeiter sind unser Kapital. Nur wenn die Mitarbeiter zufrieden sind, können sie unseren Gästen ein gutes Gefühl vermitteln. Da wir das als sehr wichtig einschätzen, führen wir diesen Leitsatz als Schwerpunkt weiter.
- Gemeinsame Aktivitäten mit den Mitarbeitern planen, zum Beispiel Weihnachtsdeko basteln oder ein Tag im Klettergarten
- Weiterhin haben Mitarbeiter die Möglichkeit bei unseren Physiotherapeuten Tipps und Hilfe bei Problemen zu erhalten und im Hause zu trainieren.
- **Unser/e Ziel/e: Ausbau der Gesundheitsfürsorge für die Mitarbeiter, mit den Mitarbeitern gemeinsame Aktivitäten um stärkere Identifikation mit dem Seehotel zu erreichen**
- Unser/e Ziel/e: [Bennnung konkreter Ziele]

Unsere weiteren Ziele für die kommende Berichtsperiode

Leitsatz 02 – Menschen und Arbeitnehmerrechte

- Da noch nicht alle Mitarbeiter ausreichend Deutsch sprechen, wollen wir hier verstärkt darauf hinarbeiten, dass jeder Mitarbeiter einen Deutschkurs besucht.

Leitsatz 03 – Nachhaltige Innovation

- Wir werden das Bewertungsmanagement ausbauen und Schwachstellen so schneller identifizieren und beseitigen können. Hierzu werden wir weiterhin mit iiq arbeiten und versuchen unsere Rücklaufquote zu halten.

Leitsatz 04 – Finanzentscheidungen

- Wir werden unseren Prinzipien treu bleiben. Auch in diesem Jahr werden wir sinnvoll investieren um die Substanz des Hauses zu erhalten

Leitsatz 05 – Anti-Korruption

- Wir werden weiterhin beobachten, ob Trinkgeld mit Korruption in Verbindung gebracht werden kann

Leitsatz 06 – Ressourcen

- Wir werden versuchen Abfall weiter zu reduzieren und einen vernünftigen Umgang mit Ressourcen bei den Mitarbeitern zu verankern

Leitsatz 07 – Energie und Emissionen

- Wir suchen weiter nach Lösungen zur co₂-Reduktion und Energieeinsparung

Leitsatz 08 – Produktverantwortung

- Wir werden in Zukunft versuchen, die Erwartungen der Gäste noch besser zu treffen. Hierzu werden wir die Weiterempfehlungsrate als Indikator nutzen und versuchen diese weiter auszubauen

Leitsatz 09 – Regionaler Mehrwert

- Durch unsere Verankerung in der Region Hochschwarzwald sind wir bestrebt, regionale Erzeugnisse in unserem Sortiment zu haben. Weiterhin stellen wir überwiegend Mitarbeiter aus der Region ein, so dass wir auch hier für einen regionalen Mehrwert sorgen

Leitsatz 10 – Anspruchsgruppen

- Wir wollen durch den „Blick hinter die Kulissen“ Verständnis und Interesse der Anwohner für unseren Hotelbetrieb wecken und unsere nachhaltige Ausrichtung nach aussen kommunizieren

Leitsatz 11 – Anreize zum Umdenken

- Wir wollen durch gemeinsame Aktivitäten, neben dem Arbeitsalltag, Mitarbeitern und Gästen unsere Werte und Überzeugungen zur Nachhaltigkeit näher bringen u

Künftiges WIN!-Projekt

Auch in 2016 werden wir wieder Wurzelgnom e.V. unterstützen.

Außerdem werden wir an der Veranstaltungsreihe „Blick hinter die Kulissen“ von der VHS Titisee-Neustadt teilnehmen und Bürgern und Anwohnern die Möglichkeit geben, das Hotel von einer anderen Seite zu betrachten.